



Flüchtlingsrat
Schleswig-Holstein e.V.

Stellenausschreibung

Der Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V. ist ein freier Träger der Flüchtlings-solidaritätsarbeit und Integrationsfachdienst in Schleswig-Holstein. Die AMIF-Projektpartnerschaft „Aufnahme- und Strukturverbesserungen für Geflüchtete in Schleswig-Holstein“ setzen wir ab dem kommenden Jahr in Kooperation mit der Diakonie SH, der Diakonie Altholstein und dem Paritätischen SH um.

In dieser Projektpartnerschaft setzen wir – vorbehaltlich der Bewilligung der Förderung – das

Teilprojekt „Identität & Respekt – Landesweite Flüchtlingshilfe in Schleswig-Holstein“

um und suchen zum 1.1.2021 eine

Projektleitung (m/w/d) (75%)

Vor dem Hintergrund einer in Teilen der Gesellschaft festzustellenden zurückgehenden Wertschätzung gegenüber Asylsuchenden und anderen Einwandernden, wird das Teilprojekt ein Programm zur Sensibilisierung der Bevölkerung für die Belange von hierzulande Schutz Suchenden auflegen. Dabei sollen zur Förderung gesellschaftlicher Akzeptanz der Geflüchteten in regionalen Netzwerken in enger Kooperation mit Migrationsfachdiensten, Bildungs- und Kultureinrichtungen, kommunalen Stellen, Religionsgemeinschaften, politischen Stiftungen, Antidiskriminierungsstellen, Bürgerinitiativen und Migrant*innenorganisationen analoge und digitale öffentliche Veranstaltungen, zielgruppenspezifische Angebote (z.B. in Schulen, Kultureinrichtungen) und themenspezifische Presse- und (soziale) Medienorientierte Öffentlichkeitsarbeit sowie zielgruppenspezifische Angebote umgesetzt und landesweit ein Periodikum zur Bearbeitung der Projektthemen aufgelegt werden.

Aufgabengebiete sind u.a.:

- Inhaltliche und organisatorische Gestaltung der zielgruppenspezifischen Angebots- und Öffentlichkeitsarbeit für die beiden benannten Arbeitsbereiche des Projekts
- Kooperative Erarbeitung und Umsetzung eines Presse- und Medienkonzeptes regelmäßiger verbandlicher und projektspezifischer Öffentlichkeitsarbeit
- Ausbau und Pflege von Presse- und Medienkontakten
- Kooperative Projektumsetzung und Erarbeitung analoger und digitaler Strategien bei der Angebotsarbeit
- Redaktion von Publikationen, Pressemeldungen, Web-Seiten und Sozialen Medien
- Entwicklung und Umsetzung von themen- und zielgruppenspezifischen Kampagnen
- Zusammenarbeit mit operativen Partner*innen in der Projektpartnerschaft, mit Akteur*innen der Flüchtlings-solidarität und in heterogenen Netzwerken der Integrationsförderung
- Datenerfassung, Dokumentation sowie Projektleitungsverantwortung für das Team sowie beim Verwendungsnachweis- und Berichtswesen

Die Durchführung dieser Aufgaben erfolgt in enger Abstimmung mit der Geschäftsführung des Flüchtlingsrats.

Wir wünschen uns eine/n Kolleg*in mit

- journalistischem, kommunikationswissenschaftlichem, sozialwissenschaftlichem, pädagogischem, oder vergleichbarem Hochschulabschluss
- beruflicher Erfahrung in den Bereichen Kampagnen-, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Gespür für die in der Lobby- und Integrationsarbeit relevanten Themen und Formate parteinnehmender Öffentlichkeitsarbeit
- Kenntnissen der (schleswig-holsteinischen) Medienlandschaft

- Kenntnissen und Haltung zur sozialen, humanitären und rechtlichen Situation von Flüchtlingen und anderen Menschen mit Migrationshintergrund
- Netzwerk- und Teamkompetenz bei ausgeprägter Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten
- interkultureller Kompetenz und Fähigkeit zur Kooperation mit Partner*innen in Migrant*innenorganisationen und heterogenen Netzwerken
- ausgewiesener guter Schreiber und Kompetenz zu flüchtlingspolitischen, migrationsspezifischen und antirassistischen Themen
- ausgewiesener Kompetenz bei der Web-Redaktion und bei der Anwendung einschlägiger Software,
- Affinität zu virtuellen Kommunikations- und Bildungsformaten und sicherem Umgang mit digitalen Tools
- Bereitschaft zu Dienstreisen und zur Mitarbeit bei Veranstaltungen ggf. in den Abendstunden bzw. an Wochenenden sowie ggf. zu Mehrarbeit in besonderen Bedarfslagen

Wir bieten

- Mitarbeit im engagierten und vielfältig qualifizierten Team des Flüchtlingsrats Schleswig-Holstein
- gute Rahmenbedingungen einer landesweit heterogen vernetzten Fach- und politischen Lobbyorganisation
- Haustarif mit einem am TVöD orientierten Festgehalt
- einen kommunikativen Arbeitsplatz in der Geschäftsstelle des Flüchtlingsrats in Kiel

Menschen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich zur Bewerbung ermutigt.

Das Anstellungsverhältnis würde vorbehaltlich der Bewilligung der Förderung zunächst befristet bis 31.9.2022. Es wird ein am TVöD orientiertes Festgehalt bezahlt. Arbeitsort ist die Geschäftsstelle des Flüchtlingsrates in Kiel.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen relevanten Unterlagen jedoch ohne Foto senden Sie bitte ausschließlich per E-Mail zusammengefasst in einer einzigen PDF-Datei **bis zum 29.11.2020** an job@frsh.de. Ansprechpartnerin: Kirstin Strecker

Der **Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V.** besteht seit fast 30 Jahren als unabhängiger Träger. Der Verein unterstützt Geflüchtete und Eingewanderte sowie Migrationsfachdienste, Antirassismus- und Solidaritätsgruppen, Flüchtlings- und Migrant*innenorganisationen und andere in der Bleiberechts- und Lobbyarbeit Tätige mit Information, Schulung und Beratung. Der Flüchtlingsrat engagiert sich in Bundes- und EU-geförderten heterogenen Netzwerken zur Berufsbildungs- und Arbeitsmarktintegration von Migrant*innen mit und ohne Fluchtmigrationshintergrund und in öffentlich und Drittmittel geförderten Projekten der Flüchtlingshilfe. Der Flüchtlingsrat kooperiert regelmäßig mit Regierungsstellen, Wohlfahrtsverbänden, Kammern, Landes-, Kommunal- und Arbeitsverwaltungen, Weiterbildungsträgern, Migrationsfachdiensten, Migrant*innenorganisationen, Flüchtlings- und Menschenrechtsorganisationen. Ziel der Vereinsarbeit ist ein diskriminierungsfreies gesellschaftliches Klima, das sich durch gegenseitigen Respekt und eine bedingungslos gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen auszeichnet. Mehr Informationen: www.frsh.de